

Checkliste Projektauswahlkriterien

Projekttitlel	Entwicklung und pilothafte Umsetzung eines touristischen Gesamtkonzeptes Burglandschaft
Projektträger	Burglandschaft e.V.
Gesamtsumme	222.526,- EUR
LEADER-Förderung	149.786,30 EUR (74.893,15 € in der LAG Main4Eck)

1. Pflichtauswahlkriterien

(je Kriterium ist eine Mindestpunktzahl von 1 Punkt für die Auswahl erforderlich)

Kriterium mit Punktbewertung von 1 bis 3	Erreichte Punktzahl
1. Innovativer Ansatz des Projekts	
1 Punkt: lokal innovativer Ansatz	3
2 Punkte: regional innovativer Ansatz	
3 Punkte: überregional innovativer Ansatz	
Begründung für Punktevergabe:	
<p>Das Projekt stellt einen überregional innovativen Ansatz dar.</p> <p>Das Projekt Burglandschaft und die beabsichtigt Erarbeitung und Einbindung eines touristischen Gesamtkonzeptes, verfolgt eine für die Region und darüber hinaus bisher nicht vorhandenen Ansatz. Der Umfang der Maßnahmen, die Anzahl der beteiligten Objekte und Projektpartner und die umfangreiche Vernetzung sind bisher beispiellos. Eine überregionale Bedeutung erlangt das Projekt durch die Erweiterung in den Odenwald, die länderübergreifende Kulisse in Bayern, Hessen und Baden-Württemberg und die Kontakt zu den angrenzenden Metropolregionen Rhein-Main und Rhein-Neckar. Die Burglandschaft wird somit zu einem deutschlandweit einzigartigen Netzwerk, das sich in dieser Dichte und Intensität mit Burgen und Schlössern beschäftigt.</p>	

2. Beitrag zum Umweltschutz	
1 Punkt: neutraler Beitrag	1
2 Punkte: indirekter positiver Beitrag	
3 Punkte: direkter positiver Beitrag	
Begründung für Punktevergabe:	
<p>Das Projekt leistet einen neutralen Beitrag zum Umweltschutz.</p> <p>Die Besucher der Burgen und Schlösser werden animiert, zu Fuß und damit im Sinne des Umweltschutzes das Informationsangebot zu nutzen. Auch kann das Informationsangebot digital genutzt werden, was den Individualverkehr reduziert. Damit wird mindestens ein</p>	

neutraler Beitrag zum Umweltschutz geleistet. Ein positiver Beitrag entsteht durch die Maßnahme nicht, da keine umweltrelevanten Themen oder Medien behandelt werden.

3. Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels/Anpassung an seine Auswirkungen

- 1 Punkt:** neutraler Beitrag
2 Punkte: indirekter positiver Beitrag **1**
3 Punkte: direkter positiver Beitrag

Begründung für Punktevergabe:

Das Projekt verhält sich klimaneutral.
 Bei den investiven Maßnahmen werden nur einmalig materielle Ressourcen verbraucht. Zum Einsatz kommen langlebige Materialien, wie z.B. Stahl, und Naturmaterialien, wie z.B. Buntsandstein und Holz. Für die Materialien werden regionale Bezugsquellen genutzt und damit unnötige Transportwege vermieden. Es wird versucht, klimaschädliche Emissionen auf ein notwendiges Maß zu reduzieren.

4. Bezug zum Thema „Demographie“

- 1 Punkt:** neutraler Beitrag
2 Punkte: indirekter positiver Beitrag **2**
3 Punkte: direkter positiver Beitrag

Begründung für Punktevergabe:

Das Projekt leistet einen indirekt positiven Beitrag zum Thema „Demographie“.
 Die Informationsmöglichkeiten an Burgen und Schlössern selbst können häufig aufgrund der teils schwierigen Erschließung der Anlagen nicht vollständige barrierefreie ausgestaltet werden. Da die Informationsmaterialien aber digital aufbereitet werden und auch als Printprodukte vorliegen, kann ein breites Publikum aller Altersklassen z.B. über das Internet zugreifen. Die Informationsmaterialien sind konzeptionell grundsätzlich auf alle Altersklassen ausgerichtet, so dass ein Besuch der verschiedenen Bauwerke mit der ganzen Familie möglich ist. Mit den Maßnahmen der Burglandschaft werden weitere Attraktion auch für junge Menschen geschaffen. Es werden zudem konkrete Informationsangebote für und mit Schulen erarbeitet und somit eine Identifikation mit dem kulturellen Erbe der Region erhöht. Durch diese Aufwertung der heimischen Umgebung wird einer Abwanderung vorwiegend jüngerer Bevölkerungsgruppen entgegengewirkt.

5. Beitrag zu Handlungsziel „Entwicklung und/oder Umsetzung von Maßnahmen zur Verbesserung touristischer Leitprodukte im Bereich „Kulturhistorisches Erbe““ aus Entwicklungsziel 3: „Den sanften Tourismus in der LAG Main4Eck stärken“

- 1 Punkt:** geringer messbarer Beitrag
2 Punkte: mittlerer messbarer Beitrag **3**
3 Punkte: hoher messbarer Beitrag

Begründung für Punktevergabe:

Die Maßnahme beleuchtet aus verschiedenen Perspektiven Burgen und Schlösser als bedeutende kulturhistorische Anlagen der Region. Aufgrund der hohen identitätsstiftenden Wirkung der Burgen und Schlösser, wird mit dem vorliegenden Projekt ein zentrales kulturhistorisches Erbe der Region bearbeitet, das aus touristischer Sicht Leitfunktion besitzt. Dies belegt auch das große Interesse der regionalen Tourismusverbände an diesem Thema, was zum Beispiel in der lebhaften Darstellung in den touristischen Informationsprodukten zum

Ausdruck kommt. Das Projektvorhaben hat unmittelbar die Aufwertung der Burgen und Schlösser zum Ziel und ergänzt in idealer Weise das touristische Informationsangebot der Region.

6. Zusatzpunkte für mittelbaren Beitrag zu weiteren Entwicklungszielen

(Zusatzpunkte sind nicht Bestandteil der Gesamtpunktzahl der Pflichtauswahlkriterien, werden jedoch bei der erreichten Punktzahl berücksichtigt!)

1 Punkt:	mittelbarer Beitrag zu 1 weiteren Entwicklungsziel	
2 Punkte:	mittelbarer Beitrag zu 2 weiteren Entwicklungszielen	
3 Punkte:	mittelbarer Beitrag zu mehr als 2 weiteren Entwicklungszielen	3

Begründung für Punktevergabe:

Das Projekt leistet einen mittelbaren Beitrag zu 3 weiteren Entwicklungsziel:

Entwicklungsziel 1: „Die Funktionalität der Kommunen im LAG-Gebiet durch öffentliche und private Maßnahmen erhalten und zukunftsfähig ausbauen.“

Neben den bestehenden touristischen Informationsangeboten wird mit der Inwertsetzung der Burgen und Schlösser im Rahmen des Netzwerkes Burglandschaft weitere Highlights geschaffen, die auch lokale Bedeutung besitzen und die touristischen Bemühungen der Orte im LAG-Gebiet aufwerten. Durch diese neuen Attraktionen wird auch das lokale touristische Angebot erweitert und damit die Funktionalität der Orte ausgebaut.

Entwicklungsziel 4: „Die Teilhabe aller Bevölkerungsgruppen am gesellschaftlichen Leben fördern“.

Das Projekt möchte alle Bevölkerungsgruppen gleichermaßen ansprechen. Die verschiedenen Produkte und Aktivitäten sind entsprechend konzipiert, diesem Bevölkerungsübergreifenden Ansatz gerecht zu werden. Bei den Infomaterialien soll darauf geachtet werden, dass die Informationen visuell ansprechend und plakativ vermittelt werden. Zudem ist eine akustische Vermittlung angedacht. Diese umfassenden Maßnahmen der Informationsvermittlung tragen letztendlich dazu bei, alle Bevölkerungsgruppen am Projekt Burglandschaft teilhaben zu lassen.

Entwicklungsziel 2: „Die Kultur- und Naturlandschaft im Main4Eck erhalten und aktiv nutzen“.

Durch die Inwertsetzung der Burgen und Schlösser als kulturelles Erbe leistet das Projekt einen aktiven Beitrag zum Erhalt der Kulturlandschaft. Dieser Aspekt bekommt noch größere Bedeutung, wenn man Burgen nicht isoliert sondern in einen größeren Landschaftskontext stellt. Durch die Maßnahmen zur Besucherlenkung und Erschließung können die Objekte und die umgebende Natur- und Kulturlandschaft aktiv genutzt und erlebt werden.

7. Zusatzpunkte für messbaren Beitrag zu weiteren Handlungszielen

(Zusatzpunkte sind nicht Bestandteil der Gesamtpunktzahl der Pflichtauswahlkriterien, werden jedoch bei der erreichten Punktzahl berücksichtigt!)

1 Punkt:	messbarer Beitrag zu 1 weiteren Handlungsziel	
2 Punkte:	messbarer Beitrag zu 2 weiteren Handlungszielen	
3 Punkte:	messbarer Beitrag zu mehr als 2 weiteren Handlungszielen	2

Begründung für Punktevergabe:

Das Projekt leistet einen messbaren Beitrag zu 2 weiteren Handlungszielen:

Handlungsziel 1.1. im Entwicklungsziel 1: „Aufbau und Betreuung von Netzwerken im Bereich „Bürgerschaftliches Engagement“

Dem bürgerschaftlichen Engagement wird eine immer größere Bedeutung beigemessen. Kernstück des Netzwerks Burglandschaft ist die Akteursbeteiligung. Um die Vielzahl der Objektverantwortlichen miteinander zu vernetzen, ist es notwendig, den handelnden Akteuren und Interessengruppen eine verbindliche Struktur zur Verfügung zu stellen. Das „Burgen- und Schlössernetzwerk Main4Eck“ bietet den gemeindlichen und privaten Eigentümern eines historischen Baudenkmals erstmals die Möglichkeit, sich gemeinsam mit Touristiker*innen, Gastronomen, ehrenamtlich Engagierten und Fachleuten aktiv in ein Vermarktungskonzept für die Burgen und Schlösser einzubringen.

Handlungsziel 4.4 im Entwicklungsziel 4: „Unterstützung bei der Entwicklung und Umsetzung von neuen außerschulischen Bildungsangeboten“.

Im Zuge der Projektumsetzung werden zahlreiche Informationsmaterialien als Printversion oder in digitaler Version erstellt. Die Informationsmaterialien können zum einen an Schulen und zum anderen im außerschulischen Bereich genutzt werden. Redaktionell wird dabei darauf geachtet, dass die Informationsmaterialien leicht verständlich geschrieben und ansprechend illustriert werden. Die Informationen sollen damit allen Interessenten unterschiedlicher Qualifikation oder Altersgruppe zugänglich sein.

Summe Zusatzpunkte:

5

8. Bedeutung/Nutzen für das LAG-Gebiet

1 Punkt: nur lokale Bedeutung / Nutzen

2 Punkte: Bedeutung / Nutzen nur für Teile des LAG-Gebietes

3 Punkte: überregionale Bedeutung / Nutzen (für gesamtes LAG-Gebiet und darüber hinaus)

3

Begründung für Punktevergabe:

Das Projekt hat eine überregionale Bedeutung / Nutzen (für das gesamte LAG-Gebiet und darüber hinaus).

Grundsätzlich besitzt das Netzwerk Burglandschaft eine große überregionale Bedeutung, was auch durch die Einbindung in die regionalen Tourismusstrukturen des Tourismusverbandes Spessart-Mainland veranschaulicht wird. Es werden überdurchschnittlich viele Bürgerinnen und Bürger der Region mit verschiedenen Aktionen oder auch in der aktiven Beteiligung in verschiedenen Arbeitsgruppen erreicht. Insgesamt entsteht ein Netzwerk, das sich mit dem Erhalt des kulturellen Erbes und speziell der Burgen und Schlösser beschäftigt, das vermutlich Deutschlandweit einzigartig ist und von daher eine große Ausstrahlung über die Region hinaus besitzt.

9. Grad der Bürgerbeteiligung

1 Punkt: nur bei Planung oder Umsetzung

2 Punkte: bei Planung und Umsetzung oder Betrieb

3 Punkte: bei Planung, Umsetzung und Betrieb

3

Begründung für Punktevergabe:

Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger bei der Planung, Umsetzung und im Betrieb
 Bei der Konzeption der Informationsmaterialien werden bereits verschiedene Akteure in unterschiedlichen Arbeitsgruppensitzungen eingebunden. Es sind vornehmlich Geschichtsinteressierte und Laienwissenschaftler, die sich mit verschiedenen Themen der Orts- und Regionalgeschichte befassen und sich teils in Heimat-, Geschichts- und Burgenvereinen organisiert haben. Die intensive Zusammenarbeit wird auch in der Umsetzungsphase angestrebt. Auch bei der nachhaltigen ‚Bespielung‘ der Burgen und der Schaffung von Angeboten, etwa Burgenführungen, werden die Bürgerinnen und Bürger intensiv eingebunden. Durch die Einbindung bzw. Beteiligung soll eine hohe Identifikation mit dem jeweiligen Bauwerk erreicht werden.

10. Vernetzungsgrad (z. B. zwischen Partnern, Sektoren, mit anderen Projekten)

- 1 Punkt:** Vernetzung zwischen Partnern oder Sektoren oder Projekten
- 2 Punkte:** Vernetzung zwischen Partnern und/oder Sektoren und/oder Projekten **3**
- 3 Punkte:** Vernetzung zwischen Partnern, Sektoren und Projekten

Begründung für Punktevergabe:

Das Netzwerk Burglandschaft ermöglicht eine Vernetzung sowohl zwischen verschiedenen Partnern, als auch zwischen den Sektoren und den Projekten.
 Es wird ein hoher Grad an Vernetzung erwartet, zunächst bei unterschiedlichen Projekten im Bereich Burglandschaft und anderen kulturhistorisch orientierten Projekten, z.B. „Touristische Erschließung der Ringwallanlage Altenburg“. Die Partner generieren sich aus verschiedenen thematischen Gruppen und sind in diesen aktiv. Da sich die Arbeitsgruppen oder Netzwerktreffen mit verschiedensten Themen auseinandersetzen (Geschichte, Tourismus, Wandern, ...), findet bei den Treffen ein Austausch der verschiedenen Partner statt. Dadurch wird sektorübergreifend gearbeitet und die Beteiligten können sich bei der Projektarbeit gegenseitig unterstützen.

Punktebewertung der Pflichtauswahlkriterien	
Erreichte Punktzahl Pflichtauswahlkriterien (ohne Zusatzpunkte):	19
Erreichte Zusatzpunkte für das Projekt:	5
Erreichte Gesamtpunktzahl bei den Pflichtauswahlkriterien:	24

2. Regionale Kriterien der LAG

(je erfülltes Kriterium ist ein Punkt möglich)

Regionale Kriterien mit Punktebewertung von 1 bis 3		Erreichte Punktzahl
1. Beitrag zur Öffentlichkeitsarbeit (max. 3 Punkte)		
<input type="checkbox"/>	Öffentlichkeitsarbeit durch Pressearbeit	3
<input type="checkbox"/>	Öffentlichkeitsarbeit durch Pressearbeit und Printmedien	
<input checked="" type="checkbox"/>	Öffentlichkeitsarbeit durch Pressearbeit, Printmedien, Internet	
Begründung für Punktevergabe:		
<p>Das Projekt wird über Flyer (sog. Folder), über die Online-Plattform der Burglandschaft sowie über die Pressearbeit öffentlich beworben. Die Installation der verschiedenen Informationsmöglichkeiten soll unter anderem mit eigenen Veranstaltungen beworben werden, was wiederum durch die Presse begleitet wird. Verschiedene Pressehäuser haben bereits ihre redaktionelle Begleitung des Projektes zugesichert, so dass von einer intensiven und vielseitigen Öffentlichkeitsarbeit ausgegangen werden muss.</p>		

2. Beitrag zur regionalen Wertschöpfung (max. 4 Punkte)		
<input checked="" type="checkbox"/>	Beitrag zur Schaffung neuer Arbeitsplätze	3
<input type="checkbox"/>	Beitrag zum Aufbau einer neuen WSK	
<input checked="" type="checkbox"/>	Beitrag zur Weiterentwicklung einer bereits bestehende WSK	
<input checked="" type="checkbox"/>	Beitrag zur Stärkung des Bürgerschaftlichen Engagements	
Begründung für Punktevergabe:		
<p>Die Einrichtung des Netzwerkes Burglandschaft soll pilothaft durch Personal (zwei Halbtagsstellen) begleitet werden. Es werden somit neue Arbeitsplätze geschaffen und ein Beitrag zur Fachkräftesicherung bzw. Fachkräftebindung in der Region geleistet. Das Projekt ergänzt die verschiedenen touristischen Aktivitäten und unterstützt damit die lokalen Wertschöpfungsketten um die relevanten Anlagen. Auch die Gastronomiebetriebe werden von einer höheren Frequenz vor Ort profitieren und damit die gesamte WSK im Versorgungsbereich. Das Projekt unterstützt damit bereits bestehende WSK. Da das Projekt bereits in der Konzeptionsphase mit Bürgerinnen und Bürgern arbeitet und nach der Fertigstellung durch ehrenamtliche Führungen und durch die Angebote verschiedener Institutionen und Verbände betreut wird, leistet es einen wichtigen Beitrag zur Stärkung des Bürgerschaftlichen Engagements.</p>		

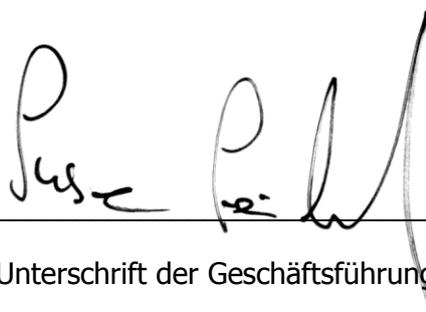
Punktebewertung der Regionalen Kriterien	
Erreichte Punktzahl Regionale Kriterien	6

3. Gesamtbewertung

Gesamtbewertung	
Erreichbare Maximalpunktzahl aus Pflichtauswahl und Regionalen Kriterien (ohne Zusatzpunkte):	31
Erforderliche Mindestpunktzahl für Auswahl:	16
Erreichte Punktzahl für Projekt:	
- Übertrag aus Pflichtkriterien	19
- Übertrag aus Zusatzpunkten	5
- Übertrag aus regionalen Kriterien	6
Gesamtpunktzahl	30

Miltenberg, 27.11.2017

Ort, Datum



Unterschrift der Geschäftsführung